

Janus iGeo-Competition Berlin

Zum zweiten Mal wurde der englisch-sprachige Geografie-Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler im Alter von 16 bis 19 Jahren in Berlin durchgeführt. Er fand in der Zeit vom 12. bis 22. September 2011 statt. Wie zuvor im Klett-Magazin Geografie *Terrasse* veröffentlicht, konnten die Geografie-Lehrkräfte die Aufgaben für den Wettbewerb von der Homepage des Klettverlages herunterladen

Drei Schulen mit insgesamt 27 Schülerinnen und Schülern haben sich an dem Wettbewerb beteiligt: Dreilinden-Oberschule (Zehlendorf), W.-v. Siemens-Oberschule (Zehlendorf) und Sophie-Charlotte-Oberschule (Charlottenburg). Das ist eine erfreuliche Bilanz, denn vor zwei Jahren war die Resonanz deutlich geringer.

Zunächst hatten die Schüler/innen zwei Klausuren von je 30 Minuten Länge zu schreiben. Dabei ging es um „Climatic Hazards in North America“ und um „Earthquake and Tsunami in Japan 2011“. Zu beiden Klausuren gab es Materialien (thematische Karten, Schaubilder), die es galt auszuwerten. Anschließend wurde noch ein kurzer Multiple Choice Test mit 12 Fragen unterschiedlichster Art durchgeführt.

Die Arbeiten der drei Schulsieger wurden dann von der Landesbeauftragten des Wettbewerbs, Gerlinde Moschin, verglichen und so der Landessieger ermittelt.



1. Platz: Paul Scheub (W.-v.-Siemens Oberschule)
2. Platz: Wiebke Gergeleit (Sophie-Charlotte-Oberschule)
3. Platz: Dilay Yahlier (Sophie-Charlotte-Oberschule)

Als Landessieger hat Paul Scheub sich am 18. und 19. November 2011 in Gießen mit den Siegern aus den anderen Bundesländern gemessen und den 7. Platz errungen.

Das Foto zeigt Paul Scheub mit Gerlinde Moschin in Gießen.

[

Bericht: Gerlinde Moschin, Berlin